Nimrils und Ithiliels kleiner Adventskalender

Von Granny_Tsunade

Kapitel 16: 17. und 18. Dezember: Erik (Phantom der Oper) und Lucius Malfoy (Harry Potter)

Erik:

Deprimiert verließ Erik seinen Beobachtungsplatz im Gebäck der Pariser Oper. Er hasste Weihnachten! All diese falsche Fröhlichkeit! Grässlich. Nein, es wäre besser, er würde sich für die nächste Zeit in seinem Haus unter der Oper verschanzen und Pläne schmieden, wie er den Vicomte loswerden konnte.

Erstaunt blieb das Phantom stehen als er sein Musikzimmer betrat: auf dem Tisch stand ein buntverpacktes Geschenk. Erst war er noch misstrauisch, doch als er es öffnete, traute er seinen Augen kaum:

Ein Spielzeug-Set („Was, zur Hölle, sollte ‚Playmobil‘ bedeuten?“) einer Folterkammer der Spanischen Inquisition. Mit mehreren kleinen Opfer-Puppen, die Raoul zum verwechseln ähnlich sahen.

Lucius Malfoy:

Lucius Malfoy saß mit seiner Frau Narcissa und seinem Sohn Draco im Salon von Malfoy Manor und genoss den Weihnachtsmorgen.

„Oh, Schatz, hier ist noch ein Geschenk für dich!“, sagte Narcissa und hielt ihm ein grün-silbernes Päckchen hin. Ein Absender stand nicht darauf.

„Vielleicht irgendjemand, der sich einschleimen will“, dachte Lucius und öffnete es.

Als er jedoch den Inhalt sah, traute er seinen Augen kaum: Da war Haarfärbemittel, Anti-Falten Creme, eine Videokassette mit Jane Fonda Workout, ein Buch (Jung bleiben im Alter), ein Trank gegen Altersinkontinenz, diverse Gesichtsmasken und Pflegeprodukte, einige Pillen gegen Gedächtnisschwund und eine extra große Packung Viagra.

@ MisatoKatsuragi: *gg* Gib es zu! Du hättest ihn doch auch verraten. *lach*

Na ja... Alucard in Tanz der Vampire... Ich habe so das Gefühl, dass sich Herbert ein zweites Mal freuen würde. ^^